

## Newsletter des LFV Healthy Ageing | 06/2015 | 27.07.2015

Anbei erhalten Sie aktuelle Nachrichten aus dem LFV Healthy Ageing, Neuigkeiten aus der Altersforschung, Informationen zu Projekten, Netzwerken und Kooperationen sowie Veranstaltungen.

Herzliche Grüße,  
Astrid van der Wall

---

### Übersicht

[Aktuelles aus dem LFV Healthy Ageing](#)

[Neues aus der Altersforschung](#)

[Calls und Ausschreibungen](#)

[Aus der Politik](#)

[Ageing Meetings](#)

---

### Aktuelles aus dem LFV Healthy Ageing



Bildquelle: LFV Healthy Ageing / pigurdesign Potsdam.

#### **Lenkungsausschuss, SAS-Antrag, Überbrückungsgeld**

Für den SAS-Antrag sind beim Forschungsverbund 6 Projektskizzen aus den 8 Fokusgruppen eingegangen. Der Lenkungsausschuss des Verbundes hat in einer Telefonkonferenz am 26.6.2015 beschlossen, alle 6 Teilprojekte in dem Antrag zu berücksichtigen. Insgesamt können 600.000,- € beantragt werden, für jedes Teilprojekt damit 100.000,- €. Außerdem beschloss der Lenkungsausschuss, die drei eingegangenen Anträge auf Überbrückungshilfe von jeweils rund 3.000,- € zu genehmigen. Die Fokusgruppen Immunologie, Biomarker sowie Ageing & Cognition sind darüber informiert und können das Geld beim Forschungsverbund abrufen. Das gesamte Protokoll der Telefonkonferenz finden Sie auf der gemeinsamen Dokumentenablage unter [FLIShare](#).

### **Save the date: Mitgliederversammlung**

Die nächste Mitgliederversammlung des LfV Healthy Ageing wird wieder im Rahmen der Jahrestagung in Berlin stattfinden. Vorgesehen ist Donnerstag, der **26. November 2015 von 14:00-17:00 h**. Zu diesem Zeitpunkt werden mehrere Forschungsverbände ihre Versammlungen abhalten. Vielleicht sind Sie daher auch anderweitig gefordert. Bitte benennen Sie dann einen Vertreter für die Gremiensitzung. Es wäre gut, wenn jedes Mitgliedsinstitut mindestens einmal vertreten ist. Die Agenda und Genaueres zum Ablauf folgen im November.

[zurück zur Übersicht](#)

---

## Neues aus der Altersforschung

### **Neue Erkenntnis über Anti-Aging-Mechanismen beim Fadenwurm**

Die mitochondriale Autophagozytose wurde als Mediator in der Verlängerung der Lebensspanne bei mitochondrialem Stress im Fadenwurm *Caenorhabditis elegans* identifiziert. Die Arbeit stammt von einem Forscherteam um Dr. med. Dr. rer. nat. Natascia Ventura, Leiterin der Liaison-Gruppe zwischen dem IUF - Leibniz-Institut für umweltmedizinische Forschung und dem Institut für Klinische Chemie der Medizinischen Fakultät der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf.

[weiterlesen](#)

### **Lizenz zum Schneiden: Wie Schneideenzyme zur Produktion von Wachstumsfaktoren zugelassen werden**

Zur Versorgung von Krebszellen sind Wachstumsfaktoren nötig, die in der Zellmembran ihrer Herstellerzellen durch das Abschneiden von Vorstufen freigesetzt werden. Auch der gesunde Organismus braucht diese Faktoren, für die beim Menschen hauptsächlich drei Enzyme zuständig sind. Deren Blockade könnte zwar Krebswachstum verhindern, inhibiert aber auch andere lebenswichtige Prozesse. Forscher des Leibniz-Instituts für Altersforschung in Jena und der Harvard University konnten nun zeigen, dass die Vorstufen-Herstellerzellen durch innerzelluläre Prozesse selber bestimmen, wann ein Schneideenzym aktiv werden darf - ein möglicher neuer, nebenwirkungsfreier Ansatz zur Wachstumshemmung von Krebs.

[weiterlesen](#)

### **Vorteil: Jugend. Im Alter nimmt Regenerationsfähigkeit ab**

Regenerationsprozesse ermöglichen es, dass Wunden heilen und verletzte oder fehlende Organteile aus dem übrigen Gewebe nachwachsen können. Während Plattwürmer, Salamander und Fische in der Lage sind, defekte Körperteile nahezu vollständig wieder nachzubilden, ist die Regenerationsfähigkeit beim Menschen eingeschränkt und verringert sich mit zunehmendem Alter. Forscher des Leibniz-Instituts für Altersforschung (FLI) in Jena haben nun in einer Studie mit dem Türkisen Prachtgrundkärpfling (*Nothobranchius furzeri*) untersucht, welchen Einfluss das Alter auf die Regenerationsfähigkeit der Schwanzflosse des Fisches hat. Es zeigte sich, dass - wie beim Menschen - die Fähigkeit zur Regeneration im Alter stark abnimmt.

[weiterlesen](#)

### **Schlank aber satt: Molekularer Schalter für gesunden Stoffwechsel entdeckt**

Der Eiweißkomplex mTORC1 reguliert den Stoffwechsel in Zellen. Ist er aktiviert, wird der Stoffwechsel stimuliert und die Neubildung und Speicherung von Eiweißen und Fett angekurbelt. Forschern des Jenaer Leibniz-Instituts für Altersforschung (FLI) und des European Research Institute for the Biology of Ageing (ERIBA) in Groningen, Niederlande, entdeckten einen Mechanismus, wie mTORC1 den Stoffwechsel steuert: Er regelt den Genschalter C/EBP $\beta$ , der in einer kurzen und langen Variante auftreten kann. Wird die Bildung der kurzen Variante unterdrückt, ist ein gesünderer Stoffwechsel mit reduziertem Körpergewicht und verbesserter Insulinsensitivität die Folge. Dies könnte ein möglicher Ansatzpunkt für Therapien gegen Fettleibigkeit und Typ-2-Diabetes sein.

[weiterlesen](#)

### **Blaupause für die Stammzellendifferenzierung von Leberzellen**

Die Forschung mit Stammzellen wird immer wichtiger, denn Stammzellen können sich in jede beliebige Körperzelle verwandeln – und daher beispielweise der Therapie von Organschäden oder als Alternative zu Tierversuchen dienen. Eine wesentliche Forschungsfrage aktuell ist: Wie sehr gleichen die weiterentwickelten Stammzellen schon ihren echten Vorbildern, z. B. Leberzellen? Wissenschaftler am IfADo – Leibniz-Institut für Arbeitsforschung an der TU Dortmund haben in Kooperation mit Partnern aus ganz Europa eine Methode entwickelt, die auf Basis von Genanalysen und mittels mathematischer Modelle verschiedene Zelltypen systematisch miteinander vergleichbar macht.

[weiterlesen](#)

### **Dorothea Fiedler wird Direktorin am FMP**

Ein aufgehender Stern am Forschungshimmel, schwärmte „Princeton Alumni Weekly“ über Dorothea Fiedler. An der bereits 1746 gegründeten US-Elite-Universität genoss sie den Ruf, als herausragende Wissenschaftlerin besonders wichtig für die Zukunft des Instituts zu sein. Sorry Princeton, aber der Stern strahlt künftig über Berlin. Dorothea Fiedler startet im Juli als Direktorin am Leibniz-Institut für Pharmakologie (FMP) in Berlin-Buch.

[weiterlesen](#)

### **Luftverschmutzung und Gesundheit**

Auf dem Kongress der Amerikanischen Thorax Gesellschaft in Denver, USA, hat das Team um Frau Dr. Schikowski vom IUF – Leibniz-Institut für umweltmedizinische Forschung in Düsseldorf seine gemeinsame Arbeit mit dem ‚Swiss Tropical and Public Health Institute‘ in Basel zur Verminderung kognitiver Fähigkeiten durch Luftverschmutzung präsentiert.

[weiterlesen](#)

[zurück zur Übersicht](#)

---

## **Calls und Ausschreibungen**

### **BMBF: Soziale Innovationen für Lebensqualität im Alter" (SILQUA-FH)**

Menschen in unserer Gesellschaft leben heute im Durchschnitt länger und sind im fortgeschrittenen Alter oftmals vitaler als noch vor wenigen Jahrzehnten. Zudem führen eine steigende Lebenserwartung und sinkende Geburtenraten zu einer Veränderung der Altersverteilung in der Bevölkerung. Vor dem Hintergrund des demografischen Wandels ergeben sich Herausforderungen, wie z. B. die Erhaltung der Produktivität von zunehmend älteren Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmern oder die Sicherstellung eines autonomen Handelns im hohen Alter.

[weiterlesen](#)

### **Fünfter Aufruf der Innovative Medicines Initiative 2 (IMI2)**

Am 09. Juli 2015 wurde der **fünfte Aufruf** der *Innovative Medicines Initiative 2* (IMI2) mit den folgenden

**Ausschreibungsthemen** (Topics) veröffentlicht:

- Patient perspective elicitation on benefits and risks of medicinal products, from development through the entire life cycle, to inform the decision-making process by regulators and health technology assessment bodies
- Diabetic kidney disease biomarkers (DKD-BM)
- Inflammation and AD: modulating microglia function – focussing on TREM2 and CD33
- Understanding the role of amyloid imaging biomarkers in the current and future diagnosis and management of patients across the spectrum of cognitive impairment (from pre-dementia to dementia)

- Evolving models of patient engagement and access for earlier identification of Alzheimer's disease: phased expansion study
- From ApoE biology to validated Alzheimer's disease targets

Den Ausschreibungstext können Sie auf der Webseite der IMI2 herunterladen unter:

[www.imi.europa.eu/content/imi-2-call-5-0](http://www.imi.europa.eu/content/imi-2-call-5-0)

Die **Einreichungsfrist** der Anträge der 1. Stufe ist der **13. Oktober 2015**.

IMI2 veranstaltet eine **Webinarreihe zu den einzelnen Ausschreibungsthemen** sowie zu den neuen Regeln und Verfahren der IMI2. Am 14. Juli 2015 findet das letzte Webinar dieser Reihe zum Thema „Evolving models of patient engagement and access for earlier identification of Alzheimer's disease: phased expansion study“. Die Registrierung für das Webinar sowie den Download zu den Folien der vorherigen Webinare finden Sie unter:

<http://www.imi.europa.eu/events/2015/06/18/webinars-imi2-call-5-topics>

Fachliche **Ansprechpartner der NKS-L** sind Jan Skriwanek, Tel.: 0228-38211677, E-Mail: jan.skriwanek@dlr.de und Dr. Rebecca Breuer, Tel.: 0228-38211705, E-Mail: Rebecca.Breuer@dlr.de.

### **Partnering-Veranstaltung Horizon 2020**

Die von der Europäischen Kommission geförderten Netzwerkprojekte Health-NCP-Net 2.0 und Fit for Health 2.0 organisieren für den 17. September 2015 eine europaweite Partnering Veranstaltung für die Gesellschaftliche Herausforderung 1 „Gesundheit, demographischer Wandel und Wohlergehen“ in Brüssel. Ziel dieser Veranstaltung ist es, Kooperationen zwischen Akteuren im Gesundheitsbereich zu ermöglichen. Die Veranstaltung wird auf die bevorstehenden Aufrufe in der Gesellschaftlichen Herausforderung 1 zugeschnitten sein.

[weiterlesen](#)

Die Partnering Veranstaltung wird parallel mit dem Horizont 2020 Informationstag zur Gesellschaftlichen Herausforderung 1 am 18. September 2015 in Brüssel organisiert. Beim Informationstag werden wichtige Informationen zur Erstellung eines erfolgreichen Projektantrags gegeben.

[weiterlesen](#)

Die kostenlose Registrierung für beide Veranstaltungen wird ab Mitte Juli möglich sein. Bitte beachten Sie, dass die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

[zurück zur Übersicht](#)

---

## Aus der Politik

### **Europäische Bürgerinitiative „Stop Vivisection“: EU-Kommission lehnt Außerkraftsetzung der EU-Tierversuchsrichtlinie (2010/63/EU) ab**

Die EU-Kommission hat heute mit einer Mitteilung auf die Europäische Bürgerinitiative „Stop Vivisection“ reagiert. Das Ziel dieser Bürgerinitiative war die Außerkraftsetzung der Richtlinie 2010/63/EU und die Annahme eines neuen Rechtsrahmens zur vollständigen Abschaffung von Tierversuchen bis 2020. Die Kommission hat nun entschieden, diesem Anliegen nicht nachzukommen.

[weiterlesen](#)

### **BMBF: Mehr Geld für Forschung und Entwicklung**

Die Bundesregierung wird ihre Ausgaben für Forschung und Entwicklung in diesem Jahr wieder steigern. Das Bundesministerium für Bildung und Forschung hat gegenüber 2005 seine FuE-Ausgaben um 72 Prozent auf aktuell 8,8 Milliarden Euro erhöht.

[weiterlesen](#)

[zurück zur Übersicht](#)

---

### **Ageing Meetings**

2.-5.9.2015, Magdeburg: [Active Healthy Aging: Sports Science and Neuroscience International Conference](#)

9.-11.9.2015, Frankfurt/Main: [GSCN 3<sup>rd</sup> International Annual Conference](#)

12.-16.10.2015, Roscoff/Frankreich: [Comparative Biology of Aging](#)

21.-23.10.2015, Leipzig: [Weltkonferenz für Regenerative Medizin \(WCRM\) HEALTHY](#)

22.-24.10.2015, Singapore: [Biology of Ageing Conference](#)

25.-28.10.2015, Groningen/Niederlande: [ERIBA - Molecular Biology of Ageing](#)

4.-5.12.2015, Jena: [Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Altersforschung](#)

Eine gute Übersicht über internationale Ageing Meetings finden Sie im [JenAge Information Center](#)

[zurück zur Übersicht](#)